



BERICHTIGUNG UND KONKRETISIERUNG BESTEHENDER PRINTUNTERLAGEN

Dieser Hinweis berichtigt und konkretisiert einzelne Aussagen in bereits gedruckten conluto-Unterlagen. Soweit darin die Begriffe „ökologisch“, „umweltfreundlich“, „nachhaltig/Nachhaltigkeit“, „kreislauffähig“, „gesund“, „wohngesund/Wohngesundheit“, „gesundes/gutes Raumklima“ oder vergleichbare Formulierungen verwendet werden, gelten an deren Stelle ausschließlich die nachfolgend beschriebenen konkreten Eigenschaften.

Umweltbezogene Aussagen

Die Begriffe „ökologisch“, „umweltfreundlich“ und „nachhaltig/Nachhaltigkeit“ stellen keine pauschale Bewertung der gesamten Umweltwirkung des jeweiligen Produkts dar.

Gemeint sind – abhängig vom jeweiligen Produkt – ausschließlich konkret belegte Eigenschaften, insbesondere:

- **Wiederverwendbarkeit von Lehm:** Lehm härtet durch Trocknung und nicht durch eine irreversible chemische Reaktion aus. Sortenrein rückgebauter Lehm kann mit Wasser wieder plastisch gemacht und erneut als Lehmbaustoff verarbeitet werden.
- **Zusammensetzung:** Angaben zu natürlichen bzw. eingesetzten Rohstoffen ergeben sich aus der jeweiligen produktspezifischen Volldeklaration und den technischen Produktunterlagen.

Der Begriff „kreislauffähig“ bezieht sich ausschließlich auf diese Wiederverwendbarkeit von Lehm. Eine vollständige Kreislauffähigkeit sämtlicher Bestandteile eines zusammengesetzten Produkts wird damit nicht behauptet, sofern dies nicht produktspezifisch nachgewiesen ist.

Aussagen zu „gesund“, „wohngesund“ und „Raumklima“

Mit den Begriffen „gesund“, „wohngesund“, „Wohngesundheit“, „gesundes Raumklima“ und „gutes Raumklima“ wird keine medizinische oder unmittelbar gesundheitsfördernde Wirkung des jeweiligen Produkts behauptet.

Die Aussagen werden wie folgt konkretisiert:

Lehm kann Feuchteschwankungen der Raumluft puffern. Bei steigender relativer Luftfeuchtigkeit kann er Wasserdampf aufnehmen und bei sinkender relativer Luftfeuchtigkeit wieder abgeben.

Der Effekt der Feuchtepufferung von Lehmbaustoffen wird unter anderem beschrieben in:

Eckermann & Ziegert (2006): „Auswirkung von Lehmbaustoffen auf die Raumluftfeuchte“.

Für entsprechend klassifizierte conluto-Lehmputze weisen die technischen Produktunterlagen zudem die **Wasserdampfsorptionsklasse WS III nach DIN 18947** aus.

Lehm besitzt außerdem eine relevante Wärmespeicherfähigkeit. Der Einfluss eines Lehmputzes auf die thermische Speicherfähigkeit eines Wandaufbaus wurde beispielsweise experimentell untersucht in:

Boutayeb, Labat, Oms & Ginestet (2026), Construction and Building Materials 519, 145858.

Diese Eigenschaften betreffen die beschriebenen bauphysikalischen Vorgänge – daraus wird keine medizinische Wirkung abgeleitet.